

Inhalt

2 Aktuelles

3 7 wichtige Merkmale über...



Thermostat-Mischbatterien

4 Pelletheizungen: Wärme aus Wärmern



Pelletheizungen: Wärme aus Wärmern

6 Dem Geheimcode auf der Spur

Die unscheinbaren Formulierungen im arbeitszeugnis verständlich überstetzt

8 Bewegung ist gefragt



Verlegegrundsätze für Trinkwasserleitungen

10 Mathematik zum Anfassen

Teil 4: Berechnungsverfahren

11 Wie funktioniert eigentlich... ein Wärmehähler

ein Wärmehähler

12 Ausbildungsnachweis

Arbeiten mit dem h,x-Diagramm

14 Testaufgaben

16 Produkte

Wilo verleiht den Förderpreis Ost 2009

Im Rahmen einer Freisprechungsfeier für Auszubildende und Jungmeister der SHK-Innung Berlin wurde Ende September der Wilo-Förderpreis Ost 2009 von dem Dortmunder Pumpenhersteller verliehen. In diesem Jahr ging der Preis in Höhe von 3500 Euro an die neu gegründete Stiftung „HandWerk stiftet Zukunft“. Die Initiative unterstützt Auszubildende, die Schwierigkeiten im theoretischen und praktischen Lernprozess haben oder ihre Ausbildung unter erschwerten Bedingungen absolvieren müssen, unter anderem dabei, sich mit einem erfolgreichen Abschluss für den Arbeitsmarkt zu qualifizieren. Die Ausbildungsstiftung wird von der Handwerkskammer Berlin, Berliner Innungen und Landesverbänden sowie verschiedenen Wirtschaftsunternehmen gefördert.

Die Übergabe des Förderpreises erfolgte an den stellvertretenden Obermeister, Frank Kleinert, und den Geschäftsführer der Berliner SHK-Innung, Dr. Klaus Rinkenburger. Udo Kunz, Leiter Vertrieb Marketing Heizung Deutschland bei Wilo, begründete in seiner Rede die Entscheidung, den Förderpreis in diesem Jahr erstmalig nicht direkt an die frisch gebackenen Gesellinnen und Gesellen zu verleihen, mit der vordringlichen Notwendigkeit, Auszubildenden zum Abschluss zu verhelfen: „Sowohl die Industrie als auch das Handwerk können es sich angesichts der heutigen Schwierigkeiten, qualifizierte Facharbeiter zu finden, nicht erlauben, dem Anstieg der Abbrecherquote unter Auszubildenden tatenlos zuzusehen. Wir wollen junge Menschen dabei unterstützen, ihre Ausbildung zu einem erfolgreichen Abschluss zu bringen und ihnen den Eintritt in ein eigenständiges und erfolgreiches Berufsleben erleichtern“, betonte Kunz.

Neue EU-Norm für Holzpellets

Die Qualität von Holzpellets wird auf Europäischer Ebene harmonisiert. Künftig sollen die Brennstoffeigenschaften in der neuen EN 14961 geregelt werden. Sie definiert drei Qualitätsklassen: A1, A2 und B. Bislang existieren in Deutschland und Österreich jeweils eigene Normen. In Deutschland werden Holzpellets per DINplus zertifiziert, in Österreich ist die ÖNORM bekannt. Der Gelbdruck der EN 14961 liegt seit Mai vor, der Weißdruck wird gegen Ende des Jahres erwartet und soll dann Anfang 2010 in Kraft treten.



Der Wilo-Förderpreis Ost 2009 ging an die Initiative „HandWerk stiftet Zukunft“: Jaques Leroy (links), Wilo-Vertriebsleiter Nord-Ost, überreicht den Scheck in Höhe von 3500 Euro an den Geschäftsführer der Innung SHK Berlin, Dr. Klaus Rinkenburger (2. v.l.) und den stellvertretenden Obermeister der Innung SHK Berlin, Frank Kleinert (3. v.l.). Die Urkunde übergab Udo Kunz, Leiter Vertrieb Marketing Heizung Deutschland bei Wilo (rechts).



Zum Titelbild

Pelletheizungen sind nicht schwieriger zu installieren oder zu warten als andere Heizsysteme. Lesen Sie dazu mehr im Beitrag „Wärme aus Wärmern“, der exklusiv für die ikz-praxis vom Kesselhersteller KWB geschrieben wurde.